

# Apple verkaufte 37 Millionen iPhones in Q1

Auch die Absatzzahlen für die einzelnen Geräte sprengen die bisherigen Rekorde. Apple verkaufte im Weihnachtsquartal über 37 Millionen iPhones, 15,4 Millionen iPads und 5,2 Millionen Mac-Computer. Für [iPhone](#) und [iPad](#) liegen die Wachstumsraten damit im Vergleich zum Vorjahresquartal jeweils deutlich über 100 Prozent.

“Wir sind begeistert von unserem herausragenden Ergebnis und Rekordverkaufszahlen für iPhones, iPads sowie Macs”, wird Apple-CEO Tim Cook in einer [Pressemeldung](#) zitiert. “Apple ist unglaublich stark unterwegs, und wir haben noch einige erstaunliche Produkte in der Hinterhand.” Weitere Details nannte er erwartungsgemäß nicht.

Die Ergebnisse übertrafen auch die hohen Erwartungen der Analysten bei weitem. “Das ist einfach der Wahnsinn”, zitiert etwa die Financial Times Deutschland einen Börsianer.

“In Bezug auf die Konkurrenzfähigkeit ist das iPad-Ökosystem eine Klasse für sich”, sagte Cook bei einer Telefonkonferenz mit Analysten mit Blick auf günstige iPad-Alternativen. “Ich glaube, dass Nutzer unterschiedliche Dinge mit ihren Tablets machen wollen und von daher sehe ich diese Tablets und E-Reader mit eingeschränktem Funktionsumfang in einer anderen Kategorie.” Es gebe zwar Käufer für diese Geräte mit “wenigen Funktionen”, aber diejenigen, die ein iPad wollten, gäben sich nicht mit etwas anderem zufrieden.